

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 1 | SANHA GmbH & Co. KG

## **Anleihegläubigerversammlung am 25.05.2020 / Gesellschaft fordert von Anleihehabern u. a. Zustimmung zur Verlängerung der Laufzeit und Anpassung des Zinssatzes**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die SANHA GmbH & Co. KG („SANHA“) hat die Inhaber der Anleihe 2013/2023 (ISIN: DE000A1TNA70 / WKN: A1TNA7) zu einer Anleihegläubigerversammlung

**am 25.05.2020, 12 Uhr,**

**im Gebäude der SANHA, Im Teelbruch 80, 45219 Essen,**

aufgefordert. Eine vorhergehende Abstimmung ohne Versammlung im Zeitraum vom 23.04.2020 bis zum 25.04.2020 hat das notwendige Teilnahmekorum verfehlt. Hintergrund ist, dass sich das Unternehmen aufgrund der aktuellen Corona-Krise in einer wirtschaftlichen Krise befindet und die Anleihegläubiger einem Restrukturierungskonzept der Gesellschaft durch Laufzeitverlängerung und Zinsanpassung zustimmen sollen. Die vollständige Einladung zur Gläubigerversammlung finden Sie im Bundesanzeiger und auf der Homepage der Gesellschaft.

### **Kurzüberblick zur SANHA-Gruppe**

Die SANHA GmbH & Co. KG ist die Muttergesellschaft der SANHA-Gruppe und als Familienunternehmen einer der führenden Hersteller von Rohrleitungssystemen und Verbindungskomponenten für die Anwendungsbereiche Wasser, Heizung, Kälte/Klima, Solar, Gas, Industrie und Brandschutz in Europa.

Die Produktionsanlagen der SANHA-Gruppe befinden sich neben Standorten in Deutschland (Berlin, Schmiedefeld) auch in Belgien und Polen. In Deutschland befinden sich der Stammsitz sowie das Logistikzentrum in Essen

### **Hintergrund der Anleihegläubigerversammlung**

SANHA hat im Juni 2013 eine Unternehmensanleihe im Volumen von 25 Mio. Euro emittiert. Im Januar 2014 wurde eine Erhöhung der Anleihe um 12,5 Mio. Euro durchgeführt. Derzeit valutiert die Anleihe mit einem Nennbetrag von ca. 37 Mio. Euro. Die aus der Emission generierten Mittel wurden für Investitionen an

SdK-Geschäftsführung  
Hackenstr. 7b  
80331 München  
Tel.: (089) 20 20 846 0  
Fax: (089) 20 20 846 10  
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender  
Dipl.-Volkswirt  
Daniel Bauer

Publikationsorgane  
AnlegerPlus  
AnlegerPlus News

Internet  
www.sdk.org  
www.anlegerplus.de

Konto  
Commerzbank  
Wuppertal  
Nr. 80 75 145  
BLZ 330 403 10  
IBAN:  
DE38330403100807514500  
BIC:  
COBADEFFXXX

Vereinsregister  
München  
Nr. 202533

Steuernummer  
143/221/40542

UST-ID-Nr.  
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.  
DE83ZZZ00000026217

einzelnen Standorten innerhalb der SANHA-Gruppe und für die Ablösung bestehender Finanzierungen verwendet. Der Investitionsanteil diene zum einen der Anschaffung und Herstellung neuer Maschinen und technischer Anlagen zum Kapazitätsausbau und der Modernisierung der Produktionsanlagen, zum anderen dem Ausbau der Vertriebsaktivitäten, dem Marktausbau sowie dem Erwerb eines bis dahin gemieteten Werksgeländes am Standort Berlin. Hierbei handelt es sich um ein Erbbaurecht.

Im Rahmen einer Gläubigerversammlung am 15. September 2017 wurde die Laufzeit der Anleihe bis zum 4. Juni 2023 verlängert und eine Staffelung des Zinssatzes ab dem 4. Juni 2018 eingeführt. Die Emittentin hat sich seit der Gläubigerversammlung im Jahr 2017 operativ und finanziell positiv entwickelt. Auch das Jahr 2019 war für die Emittentin operativ positiv. Nach vorläufigen Erkenntnissen hat die Emittentin einen Umsatz etwa auf Höhe des Vorjahres (2018: 101,2 Mio. Euro) erzielt und gleichzeitig ein deutlich besseres Betriebsergebnis erwirtschaftet.

Die Auswirkungen der weltweiten Corona-Pandemie auf die Liquiditätssituation der Emittentin können nur schwer abgeschätzt werden. Es ist absehbar, dass die Emittentin in ihrer Geschäftstätigkeit maßgeblich betroffen sein wird. Dies gilt mit Blick auf den Kundenkreis der Emittentin und den starken Auslandsumsatzanteil. Das Ausmaß hängt maßgeblich davon ab, wie lange die Corona-Pandemie andauert und wie lange es welche Einschränkungen für die Wirtschaftsbereiche gibt, die für die Emittentin relevant sind. Die Emittentin geht jedoch nach aktuellen Planungen davon aus, dass sich die Liquidität in den Jahren 2020 und 2021 negativ entwickelt und damit auch ihre Fähigkeit, die Zinslast zu tragen, beeinflusst. Auch die vereinbarten Finanzkennzahlen (Covenants) berücksichtigen diese außerordentliche Entwicklung nicht.

Vor diesem Hintergrund wurde ein Konzept erarbeitet, das diese veränderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen berücksichtigt. Eckpunkte des Konzepts sind eine Verlängerung der Anleihelaufzeit um drei Jahre, die Einführung eines reduzierten Staffelnzinses für die Jahre 2020 bis 2026, eine Erhöhung des Rückzahlungsbetrages auf 105 % zur Aufholung für die Reduzierung der Zinsen in den Jahren 2021 bis 2023, eine Anpassung der Covenants, eine Anpassung der Negativverpflichtung sowie eine Ermächtigung des Gemeinsamen Vertreters zur Umsetzung der Beschlüsse.

### **Zusammenfassung der Beschlussvorschläge**

Den genauen Wortlaut der Beschlussvorschläge finden Sie in der Einladung. Nachfolgend möchten wir Ihnen die Beschlussvorschläge kurz zusammenfassen.

**a) TOP 1 Ermächtigung des Gemeinsamen Vertreters zur Umsetzung der Beschlüsse**

Die Anleihegläubiger haben bereits einen gemeinsamen Vertreter für alle Anleihegläubiger bestellt. Seine Funktion ist es, die Restrukturierung der Emittentin zu überwachen und diese bei der Umsetzung von Restrukturierungsmaßnahmen zu vertreten. Der gemeinsame Vertreter ist zur Geltendmachung von Rechten der einzelnen Gläubiger alleinig befugt.

Dieser Tagesordnungspunkt dient dazu, den gemeinsamen Vertreter zur Umsetzung der weiteren Beschlüsse (siehe Tagesordnungspunkte 2 ff.) zu ermächtigen.

**b) TOP 2 Verlängerung der Laufzeit, Anpassung der Verzinsung im Falle einer vorzeitigen Rückzahlung, Änderung der regulären Verzinsung, Erhöhung des Rückzahlungsbetrags**

Dieser Tagesordnungspunkt ist sehr umfangreich und beinhaltet folgende Anpassungen:

- Die Anleihen werden erst am 4. Juni 2026 fällig
- Der Rückzahlungsbetrag zum 04. Juni 2026 soll 105 % betragen
- Die Emittentin ist berechtigt, die Anleihe jederzeit frühestens zum 4. Juni 2023 mit einer Kündigungsfrist von mindestens 30 und höchstens 60 Tagen insgesamt oder teilweise, in Höhe eines frei wählbaren Betrags vorzeitig zu kündigen und zum vorzeitigen Rückzahlungsbetrag zurückzuzahlen.

Der vorzeitige Rückzahlungsbetrag beträgt

- bis 3. Juni 2025 103 %
- ab 4. Juni 2025 105 %
- Die Schuldverschreibungen werden ab dem 4. Juni 2013 bis zum 4. Juni 2018 mit 7,75 % p.a. verzinst
- Die Schuldverschreibungen werden anschließend wie folgt verzinst:
  - Vom 4. Juni 2018 bis zum 3. Juni 2019 mit 8,5 % p. a
  - Vom 4. Juni 2019 bis zum 3. Dezember 2019 mit 7,25 % p. a.
  - Vom 4. Dezember 2019 bis zum 3. Juni 2022 mit 2,0 % p. a
  - Vom 4. Juni 2022 bis zum 3. Juni 2023 mit 3,0 % p. a.
  - Vom 4. Juni 2023 bis zum 3. Juni 2026 mit 4,0 % p. a.

**c) TOP 3 Änderung der Negativverpflichtung**

Dieser TOP sieht eine Ergänzung der Negativverpflichtung vor.

**d) TOP 4 Änderung der Regelungen zu den Finanzkennzahlen**

Dieser TOP sieht eine Änderung der Regelungen zu den Finanzkennzahlen vor. Demnach verpflichtet sich die Emittentin, zum Ende eines jeden Geschäftsjahrs den Verschuldungsgrad gem. folgender Tabelle nicht zu überschreiten:

Jahr	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Leverage (Verschuldungsgrad)*	7,4	6,6	5,8	5,2	4,6	3,8	3,1
*Werte in Mio. EUR							

Sofern eine Finanzkennzahl nicht eingehalten wird, erhöhen sich der Rückzahlungsbetrag sowie der vorzeitige Rückzahlungsbetrag um 2 %.

**Teilnahme an der Gläubigerversammlung**

Zur Teilnahme an der Gläubigerversammlung ist jeder Anleiheinhaber berechtigt. Für die Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Das Anmeldeformular können Sie hier herunterladen:

[https://www.sanha.com/fileadmin/user\\_upload/documents/anleihe/200507\\_1\\_Anmeldung\\_GV.pdf](https://www.sanha.com/fileadmin/user_upload/documents/anleihe/200507_1_Anmeldung_GV.pdf)

Die Anmeldung muss bis spätestens bis zum 22. Mai 2020 erfolgen:

- entweder per Post:  
  
SANHA GmbH & Co. KG  
c/o Link Market Services GmbH  
Landshuter Allee 10  
80637 München
- oder per Fax: 089 / 210 27 289
- oder per E-Mail: [versammlung@linkmarketservices.de](mailto:versammlung@linkmarketservices.de)

Zusammen mit der Anmeldung ist ein Sperrvermerk einzureichen, aus dem hervorgeht, dass die Anleihen für den Zeitraum vom Tag der Absendung der

Anmeldung bis zum Ende des Abstimmungszeitraums nicht übertragen werden können. Diesen Nachweis erhalten Sie von Ihrer Depotbank.

### **Bevollmächtigung der SdK**

Ein Vertreter der SdK wird die Gläubigerversammlung ebenfalls besuchen. Sie haben daher die Möglichkeit, die SdK kostenlos zur Stimmrechtsausübung zu bevollmächtigen. Das entsprechende Formular finden Sie unter [www.sdk.org/sanha](http://www.sdk.org/sanha) rechts in der Box „weitere Unterlagen“. Bitte senden Sie uns das Vollmachtformular zusammen mit einer Kopie der Sperrbescheinigung bis spätestens zum 22.05.2020 per Fax, Mail oder Post zu. Bitte beachten Sie, dass Sie sich auch bei Bevollmächtigung der SdK unbedingt vorab fristgerecht zur Gläubigerversammlung anmelden müssen!

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern unter 089 / 2020846-0 oder [info@sdk.org](mailto:info@sdk.org) gerne zur Verfügung.

München, den 19.05.2020  
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.